

Sicherheit am Steuer

„Köner durch Erfahrung“ gibt es bereits seit 25 Jahren. Die Bilanz nach so langer Zeit kann sich sehen lassen.

Coburg – Die Kreisverkehrswacht Coburg führt seit 25 Jahren die Aktion „Köner durch Erfahrung“ durch. In diesen 25 Jahren haben sich 6344 Fahranfänger daran beteiligt. Die Sparkasse Coburg-Lichtenfels ist von Anfang an Partner und hat mit 100 000 Euro die Kurse bezuschusst.

Die Bilanz des Fahrsicherheitstrainings „Köner durch Erfahrung“ könne sich sehen lassen, sagte Klaus-Dieter Zerwes, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Coburg. Bayernweit hätten im vergangenen Jahr 12 200 junge Leute an über 851 Kursen teilgenommen. In Coburg hätten sich in den vergangenen 25 Jahren 6344 Fahranfänger an

der Aktion beteiligt. Die Sparkasse sei von Anfang an Partner gewesen und hätte es durch die Bezuschussung möglich gemacht, dass die Kurse kostenlos waren.

Beim Gewinnspiel der Sparkasse gewann Christian Sternitzke ein Sparkassenbuch mit einer Einlage von 550 Euro. Er war einer von 252 Teilnehmern des Vorjahres. Ausweichen und Bremsen hätte er bei diesem Kurs gelernt und hätte dadurch schon einige Gefahrensituationen meistern können, sagte der glückliche Gewinner.

Auch in diesem Jahr werden unter allen Teilnehmern 16 Sparkassenbücher mit einer Einlage von je 550 Euro und zehn Bausparverträge mit einer Einlage von 600 Euro verlost. Die Verkehrswacht Coburg werde zusätzlich unter den Coburger Teilnehmern zehn Benzingutscheine zu 50 Euro verlosen, gab Zerwes bekannt.

Fahrlehrer Danny Barchfeld machte die Kursteilnehmer

mit Gefahrensituationen vertraut. Im Ernstfall könnte dieses Wissen dann abgerufen werden, wodurch so mancher Unfall verhindert werde. Die richtige Einstellung des Sitzes, der Nackenstütze sowie des Sicherheitsgurtes waren Themen, bevor es an die praktischen Fahrübungen ging.

Die Moderatoren Ralf Lifka und Bert Geyer hatten einen Parcours auf dem Parkplatz der Firma Kaeser aufgebaut. So galt es sich mit dem Fahrzeug vor- und rückwärts an Stangen heranzutasten, mit dem Reifen über eine Plastikschiene zu fahren oder das seitliche Einparken vor- und rückwärts zu probieren. Beim Befahren eines kleinen Slaloms sollten die Teilnehmer das Gefühl für die Lenkung bekommen. Das gefühlvolle Spiel zwischen Gas und Kupplung war beim Hindernisüberwinden wie beim Gehsteig gefragt und das richtige Einschätzen beim Befahren der v-förmigen Schikane wie bei einer Fahrbahnverengung. Beim großen Slalom sollten die jungen Fahrer den Lastwechsel spüren und das Kurvenverhalten und die Fliehkraft kennen lernen. Sie sollten so schnell fahren, dass das Fahrzeug nicht ausbricht und dabei ihre Grenzen kennen lernen, umschrieb Ralf Lifka diese Übungen.

Die Kurse finden weiter statt. Anmeldungen und Informationen gibt es bei der Kreisverkehrswacht Coburg. www.verkehrswacht-coburg.de. des



Gefühlvoll mit Kupplung und Gas kann man dieses Hindernis, das einen Bordstein simulieren soll, überwinden. Moderator Ralf Lifka freut sich mit Theresa Engel, dass dies gleich beim ersten Mal gelungen ist.

Foto: Desombre



Wann
ch

LANDES
WEHRTAGE
WILHELM
BAYERN



Zeitstraining

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels
Sparkassenbuch
für
Christian Sternitzke
über
550 Euro